

Eine liebgewordene Tradition: Tanztee

23. November 2014

Da wird gelacht und geschlemmt, geschunkelt gesungen und getanzt. Einmal im Monat treffen sich kontaktfreudige Bewohner des Hauses PFLEGEN & WOHNEN ALSTERBERG im Restaurant zum zünftigen Tanztee. Immer dabei sind Elke König, Gudrun Kühn, Brigitte Rollwagen und Rita Wuttke. Vervollständigt wird das Quartett aber erst durch Hans Rittershaus, der dem Tanztee die "Seele" einhaucht. Mit Hammondorgel und Schifferklavier sorgt er für Stimmung. Als Hans Rittershaus einmal verhindert war und mit einem Tonband vorlieb genommen werden mußte, vermisste man ihn schmerzlich, ja, einige Bewohner verließen sogar das Etablissement...

Inzwischen hat sich eine grobe Tagesordnung herausgeprägt: Während die Besucher gemütlich Kaffee trinken und Kuchen essen, sorgt Hans leise Hintergrundmusik. Dann gibt's einen Tusch und als nächstes wird den Geburtstagskindern ein Ständchen gespielt. Danach kann jeder sein Tanzbein schwingen oder er wird gar mit dem Rolli "herumgewirbelt". Wenn die Stimmung danach ist, wird einfach mitgesungen. Nach zwei Stunden Frohsinn geht es dann beschwingt wieder in die heimatlichen Gefilde zurück.